

Herr, lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen

Psalm 143, 10

mit dem Choral *Herr, nach deinem Wohlgefallen*

(*Herr, auf dich will ich fest hoffen*, 3. Strophe, Martin Geier 1681)

Gottfried August Homilius
1714–1785

Soprano

Alto

Tenore

Basso

5

10

15

Aussagequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced

Carus-Verlag

Aufführungsdauer / Duration: ca. 6 min.

© 2000 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 1.733

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.
Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / Printed in Germany

Erstausgabe / First edition
Herausgeber: Uwe Wolf

20

Gott, dein gu - ter Geist füh - re mich auf eb - ner Bahn, dein gu - ter Geist füh - re
 Gott, dein gu - ter Geist füh - re mich auf eb - ner Bahn, dein Geist füh - re
 Gott, füh - re mich auf eb - ner Bahn, dein gu - ter Geist füh - re
 Gott, dein gu - ter Geist füh - re mich auf eb - ner Bahn,

25

mich auf eb - ner Bahn. Herr, Herr,
 mich auf eb - ner Bahn. Herr, Herr, leh - re
 mich auf eb - ner Bahn. Herr, Herr, leh
 auf eb - ner Bahn. Herr, Herr, tun,

30

leh - re mich tun nach de - len, nach dei - nem Wohl - ge -
 leh - re mich - ge - fal - len, nach dei - nem Wohl - ge -
 leh - re

34

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

nach dei - nem
 leh - re mich tun, Herr, nach dei
 len, leh - re mich tun, leh - re mich tun,
 - len, leh - re mich tun, Herr, Herr, leh -

39

Wohl - - - ge - - fal - - - len
nach dei - nem Wohl - ge - fal - len, Herr, leh - re mich, Herr, nach dei - nem Wohl - ge -
mich, Herr, Herr, leh - re mich, leh - re mich, Herr, nach dei - nem Wohl - ge -
re, leh - - - re mich, Herr, nach dei - nem Wohl - ge -

43

leh - - - re mich tun im
fal - len, Herr, leh - re mich, leh - re mich tun nach dei - nem Wohl -
fal - len, Herr, leh - re mich, leh - re mich, leh - - - mic
fal - len, Herr, leh - re mich tur

48

mer - - - dar, - - -
re - - - mich tun, Herr, leh - - -
fal - len, - - -
fal - len, - - -

53

tun, leh - - - mich
e - - - mich tun, leh - - - mich
leh - - - mich
leh - - - mich tun nach dei - nem Wohl - ge - fal - - -
len, nach dei - nem Wohl - ge -

57

denn du bist mein
fal - len, denn du, du bist mein Gott, Herr,
fal - len, denn du, du bist mein Gott, Herr,
fal - len, denn du, du bist mein Gott, denn du, du bist mein

62

Gott in al -
denn du, du bist mein Gott, Herr, du bist m - ott,
Gott, Herr mein Gott, denn
Gott, Herr mein Gott, mein Gott, du bist mein Gott, dein gu - ter

66

dein Geist ner
dein gu - ter Geist fu - auf eb - ner Bahn, dein gu - ter
Geist füh - re mich auf eb - ner Bahn,
Geist füh - re mich auf eb - ner Bahn,

70

me wahr,
re mich, füh - re mich, füh -
sein gu - ter Geist füh - re mich, füh -
dein gu - ter Geist füh - re mich auf eb - ner

74

Bahn, denn du, Herr, du bist mein Gott,
du bist mein Gott, dein guter
Bahn, denn du, Herr, du bist mein Gott, dein guter
Bahn, denn du, Herr, du, du bist mein Gott, dein guter

79

Geist führe mich auf ebener Bahn, auf ebener Bahn,
Geist führe mich auf ebener Bahn, auf ebener Bahn.
Geist führe mich auf ebener Bahn, auf ebener Bahn.

84

re mich eb -
denn du, Herr, bist mein Gott, du, a.
Herr, Herr, ist ott, Herr, Herr, dein gu - ter
mich, denn du, Herr, bist mein Gott,

88

und bring mich
ne mich auf ebener Bahn, führe mich, führe mich auf ebener Bahn, führe mich, führe mich auf ebener Bahn, führe mich, führe mich,

93

gen Him - - - mel an.

denn du, du bist mein Gott, mein Gott, dein gu - ter

Gott, du bist mein Gott, mein Gott, _____ du, du bist mein Gott, dein gu - ter

du bist mein Gott, du, du bist mein Gott, mein Gott, dein gu - ter

97

Ach

Geist füh - - re mich auf eb - ner Bahn, auf eb - ner Bahn. Leh

Geist füh - - re mich auf eb - ner Bahn, auf eb - ner r

Geist füh - - re mich auf eb - ner Bahn, auf eb - - - Leh - re

102

laß mich - - - mer

Herr, leh - re - - - mich, leh ch, in dei - nem Wohl - ge - fal - - len,

Herr, - - - - - Herr, nach dei - nem Wohl - ge - fal - - len,

mich, leh - - - nach dei - nem Wohl - ge -

106

ren, noch des

am Wohl - ge - fal - len leh - re - - - mich,

Herr, leh - re - - - mich,

fal - - len, Herr, leh - re - - - mich, leh - - -

110

Sa - - - tans List ver - - -

mich, Herr, leh - re mich, Herr, leh - re mich tun, Herr, tun nach dei-nem Wohl-ge -

mich, Herr, leh - re mich tun, Herr, tun nach dei-nem Wohl-ge -

mich, Herr, leh - re mich tun nach dei-nem Wohl-ge -

114

wir - - - ren. Denn

fal - - - len, nach dei-nem Wohl-ge - fal - len, denn du bist

fal - - - len, nach dei-nem Wohl-ge - fal - len, du

fal - - - len, nach dei-nem Wohl-ge - fal - len,

119

Gott, du bist mein Gott, du, Herr, du bist m füh - - - re

du, du bist mein Gott, du, Herr, ter Geist füh - - - re

du bist mein Gott, Herr, füh - - - re

du, du bist mein Gott, dein gu - - - Geist füh - - - re

123

mich auf - - - ter Geist füh - - - re mich auf eb - - - ner Bahn.

mich auf - - - ter Geist füh - - - re mich auf eb - - - ner Bahn.

Bahn, dein gu - - - Geist füh - - - re micl

b - - - ner Bahn, füh - - - re micl

Der Edition liegen die Handschriften 25.854 MSM der Bibliothèque du Conservatoire Royal de Musique, Brüssel.
Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, Musikabteilung mit Mendelssohn-Archiv, zugrunde. Zu Lesarten vgl. den Kritisches Bericht des Sammelbandes G. A. Homilius, *Motetten*, CV 4.100.

Gottfried August Homilius

Gottfried August Homilius, Bach-Schüler und späterer Dresdner Kreuzkantor, gehört zu den produktivsten und erfolgreichsten Motettenkomponisten des 18. Jahrhunderts. Einige seiner Motetten wurden zu wahren Erfolgsstücken und seit Lebzeiten des Komponisten immer wieder gedruckt. Eingängige Melodien und satztechnische Raffinesse tragen ebenso zur Beliebtheit der Motetten bei wie ihre Eignung für den Gottesdienst durch die noch heute im Kirchenjahr gebräuchlichen Bibelsprüche, teils in Kon mit einem Choral.

Die quellenkritisch edierte Gesamtausgabe der Motetten bei Carus, der das Werk entnommen ist, bietet erstmals einen Überblick über die erhaltene Breite des Repertoires und leichtere Stücke, doppeltchorige Sprüche, Motetten und je zwei Motetten in zweierlei Sprache.

CV 1.733
ISMN M-00790007

9 790007

